

KIRCHBACH

**Spielplatz
soll entstehen**

Große Pläne hat Landeshauptmann-Stellvertreterin Gaby Schaunig: „Wir wollen Kärnten zum kinderfreundlichsten Bundesland gestalten.“ Dazu bedürfe es entsprechender Infrastruktur auch im ländlichen Raum. Beitragen soll nun ein neuer Bewegungsraum für Kinder und Jugendliche im Bereich „Alte Volksschule“ in Reisch bei Kirchbach. Mit Unterstützung Ehrenamtlicher, finanziert durch Leader-Mittel wird das Gelände eingeebnet, Spielgeräte, Sitzgelegenheiten und Fußballtore aufgestellt. Spielplätze seien, so Schaunig, wichtige Erholungsräume, Orte sozialer Erfahrung und Treffpunkte.

Mit Braugasthaus

Mit „Oktoberfest“ wird im März in Millstatt das neue Wirtshaus im Lindenhof eröffnet. Umbau des historischen Ensembles ist abgeschlossen.

Von **Andrea Steiner**

Ende April 2016 erfolgte der Spatenstich für den Umbau des Lindenhofs im Herzen von Millstatt. Knapp zwei Jahre später laufen die Vorbereitungen für die Eröffnung auf Hochtouren. Ina Maria Lerchbaumer, Eigentümerin und Geschäftsführerin der Lindenhof GmbH, erfüllte das alte Hotel mit neuem Leben: 32

Wohnungen und Büros wurden unter den gestrengen Augen des Bundesdenkmalamtes in dem Ensemble situiert. 13 Millionen Euro wurden in die Revitalisierung investiert.

Im Erdgeschoß eröffnet Mitte März das Lindenhof Wirtshaus, welches von den Seefischer-Hoteliers Elisabeth und Michael Berndl (Döbriach) gepachtet wurde. „Uns liegt die gute bürgerliche Küche am Herzen“, erklärt Gastgeber Michael Berndl die Philosophie für das neue Braugasthaus, dem ein Gastgarten angeschlossen ist. Bei der Einrichtung des Wirtshauses wurde auf die Tradition des Hauses geachtet. „Mit der Naturholz-Manufaktur Kapeller aus Freistritz/Drau haben wir

das ideale Unternehmen gefunden, das unsere Vorstellungen umsetzte“, erklärt Berndl.

Das Eröffnungsfest für das Wirtshaus findet am 17. März ab 18 Uhr statt. Auf dem Programm stehen Bieranstich im Wirtshauszelt, Oktoberfest-Stimmung mit der Millstätter Bergler Musi und dem MGV Obermillstatt. Am Sonntag starten die Feierlichkeiten mit einem Festgottesdienst in der Stiftskirche mit anschließendem Festzug zum Lindenhof. „Für das Eröffnungswochenende bitten wir darum, rechtzeitig zu reservieren“, sagt Berndl.

Info: Eröffnung des Lindenhof Wirtshaus & Biergarten, 17. März (18 Uhr). Reservierung unter Telefon (04766)23322.

ANZEIGE

PRAG – Die Goldene Stadt
15. – 18. März o. 24. – 27. Mai (je 4 Tage)
Bus, 3x NF,
2x halbtägige
Stadtbesichtigung,
örtl. RL
ab nur € 199,-

SAN MARINO und Ravenna
12. – 15. April (4 Tage): Bus, 3x HP, Stadtführungen Ravenna, San Marino und Rimini, diverse Eintritte lt. Programm **nur € 295,-**

Tulpenblüte in HOLLAND
mit Amsterdam und Rotterdam
17. – 22. April (6 Tage): Bus, 5x HP, Stadtführung Amsterdam, Grachtenrundfahrt, Eintritt Blumenpark „Keukenhof“, Hafenundfahrt Rotterdam **€ 699,-**

SORRENT – AMALFITANA – CAPRI
mit Pompeji
15. – 20. Mai oder 2. – 7. Oktober (je 6 Tage): Bus, 5x HP, Eintritt und Besichtigung Pompeji, Schifffahrten, Ganztagesausflug Capri, Reiseleitung: Stadtbesichtigung Neapel & Ravenna **nur € 499,-**

CRIKVENICA –
4* Grand Hotel Kvarner Palace
14. – 17. Juni (4 Tage): Bus, 3x Genießer-HP, inkl. Hallenbad, Sauna, Fitness, Pool inkl. Liegen und Sonnenschirm, gratis WLAN, Bademantel **€ 385,-**

Zustieg ab/bis Spittal bzw. entlang der Fahrstrecken

INFORMATION UND BUCHUNG:
Reisebüro Alpenland KG E. Manfreda & Co
Dolomitencenter | Amlacher Str. 2
9900 Lienz | Tel.: 04852 – 65111
www.alpenland-reisen.at

alpenland
Reisen • Hotels • Bergsport

KÖTSCHACH-MAUTHEN

Ihre Grenzerfahrungen als Film

Die Behindertensportler Kurz und Dabernig fuhren an einem Tag 193 Kilometer und 4700 Höhenmeter mit dem Fahrrad.

Ausnahme-Mountainbiker und Paralympic-Silbermedaillen-Gewinner Wolfgang Dabernig bezwang die „Stoneman Road“ (193 Kilometer und 4700 Höhenmeter). Für dieses Unternehmen kam als Partner nur sein Freund und Leidensgenosse Michael Kurz infrage. Beide leiden an einer inkompletten Querschnittlähmung. Betreut wurden sie von Silke Trummer-Napetschnig, welche die beiden bereits auf dem Jakobsweg 2009 begleitet hatte.

Die „Stoneman Road“ ist ein Projekt des ehemaligen Mountainbike-Profis Roland Stauder. Auf dieser Rundfahrt über sieben Dolomitenpässe (Kreuzbergpass 1636 Meter, Passo Sant Antonio 1489 Meter, Tre Cime di Lavaredo 2333 Meter, Passo Tre Croci 1809 Meter, Passo Giau 2236 Meter, Passo Falzare-



Michael Kurz, Silke Trummer-Napetschnig, Wolfgang Dabernig KK/PRIVAT

go 2105 Meter, Passo Cimabanche 1530 Meter) muss man fünf Stempelstellen passieren, um es auf die Finisher-Liste zu schaffen. Geschafft haben es die Oberkärntner an einem Tag, dafür erhielten sie die begehrte Stoneman-Trophäe in Gold. Die Cinecraft Film, TV & Videopro-

duktion GmbH in Wien, produzierte über dieses sportlich äußerst herausfordernde Projekt, das die Beiden im Vorjahr in Angriff nahmen, einen Film. Erstmals wird dieser am 23. Februar um 19 Uhr im Café Kino Engl (Gailtalerhof) in Kötschach-Mauthen zu sehen sein.